

**Zeitschrift:** Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA  
**Herausgeber:** Verein für Schweizerisches Heimwesen  
**Band:** 55 (1984)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Der Markt empfiehlt...

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Markt empfiehlt . . .

## Pflegeblatt- und Pflegedienst- Einsatzorganisation im neuen Krankenhaus Zürich-Witikon



Im neueröffneten städtischen Krankenhaus Zürich-Witikon wurden die Organisationsfragen besonders gründlich überdacht. Organisationsmittel, mit welchen andere städtische Krankenhäuser gute Erfahrungen gemacht haben, wurden für den praktischen Betrieb getestet, denn es sollten ja für alle Verantwortlichen bestmögliche Übersicht und Information geboten werden.

Als erstes sind die neuen Pflegeblatt-Staffelsets (WAGNER VISUELL) zu erwähnen. Sie sind leicht im Gewicht und handfreundlich, denn alle Ecken und Kanten sind abgerundet und fein poliert. Die sich darin befindlichen Pflegeblätter A3 gefalzt auf A4-Format, sind von Frau Matter, der jetzigen Pflegedienstleiterin in Witikon, schon früher im Krankenhaus Käferberg, Zürich, entwickelt und benutzt worden. Der Aufdruck ist so gestaltet, dass alles Wissenswerte über Patient und Pflegeverlauf in den entsprechenden Rubriken zusammengefasst zum Ausdruck kommt. Das gelbe Stammbblatt, welches alles beinhaltet, was den langzeitlichen Pflegeverlauf betrifft, ist mit dem weissen Akutblatt erweitert worden. Die-

ses steckt unterhalb des Stammbblattes in der transparenten Staffe. Auf dem Akutblatt werden wichtige Daten, Kurven und Befunde eingetragen und später in Kurzform auf das Stammbblatt übertragen. So ergibt sich eine für Arzt und Pflegeleitung übersichtlich angeordnete Orientierung. Die Stammbblätter, welche ununterbrochen in der Staffel bleiben, geben stets volle Information für weitere Massnahmen.

Wie im Titel erwähnt, wurde auch dem Pflegedienst-Einsatz grösste Aufmerksamkeit geschenkt. Die Planung und Überwachung desselben, im Zusammenhang von Tätigkeit und Freitage, wird mit den modernsten optischen Hilfsmitteln durchgeführt. Anfänglich ist allerdings mit gedruckten Blättern begonnen worden. Bald aber erfolgten diese Dispositionen mit dem bewährten PCC-Planungssystem (WAGNER VISUELL). Diese zeichnen sich durch das handliche Format aus. Es sind mobile, A4- oder A3-grosse Kunststoff-Planungselemente, welche je nach Bedarf zu beliebig grossen Planflächen zusammengesetzt werden können. Sie lassen sich nach Bedarf leicht von der Grundtafel

abnehmen, sei es, um am Arbeitstisch damit zu planen, zum Besprechen an Konferenzen oder, was in diesem Zusammenhang wichtig ist, zum Fotokopieren. Damit wird die Information aller Beteiligten leicht gemacht.

Das Erstellen der Einsatzpläne wird durch die einfache Steckarbeit wesentlich erleichtert. Es lassen sich notwendige kurzfristige Umstellungen problemlos durchführen, denn die Skalen und Darstellungselemente des PCC-Systems sind für diese spezielle Anwendung ausgeklügelt worden. Das grafische Bild wirkt immer sauber und eindrucksvoll, was sich selbstverständlich auch auf die Fotokopie überträgt. Klar und scharf dominieren hier die Freitage, die Tagesdaten sind sofort lesbar.

PCC-Planungssysteme werden je nach Betrieb in der Pflegeleitung zentralisiert oder auf den Abteilungen oder Stationen verteilt. Die Führungsstellen bemerkten bald, dass sich PCC-Systeme für die Hausdienst-Organisation, für Betten- und Zimmerbelegung usw. ebenfalls gut gebrauchen lassen. Die Anpassungsfähigkeit ist fast unbegrenzt.